

Zeile	Fallart	Steuernummer	Unterfallart	Zeitraum	
1					
2	11		59	0000	
3	Finanzamt <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>		<div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block;">30</div> Eingangsstempel oder -datum		<h2 style="margin: 0;">Umsatzsteuererklärung für die Fahrzeugeinzelbesteuerung</h2>
4					
5					
6					
7					
8			<div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block;">10</div> Berichtigte Anmeldung (falls ja, bitte eine „1“ eintragen)		
9	A. Allgemeine Angaben				
10	Erwerber (Name, Vorname)			Geburtsdatum	
11	Straße, Haus-Nr.				
12	PLZ, Ort				
13	E-Mail-Adresse			Telefon	
14	Unterschrift				
15				Bei der Anfertigung dieser Steuererklärung hat mitgewirkt:	
16					
17	Datum, eigenhändige Unterschrift des Erwerbers				
18	Ein Umsatzsteuerbescheid ergeht nur, wenn von Ihrer Berechnung der Umsatzsteuer abgewichen wird.				
19	Datenschutzhinweis: Die mit der Steuererklärung angeforderten Daten werden auf Grund der §§ 149, 150 der Abgabenordnung sowie des § 18 Abs. 5a des Umsatzsteuergesetzes (UStG) erhoben. Die Angabe der Telefonnummer und der E-Mail-Adresse ist freiwillig. Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten in der Steuerverwaltung und über Ihre Rechte nach der Datenschutz-Grundverordnung sowie über Ihre Ansprechpartner in Datenschutzfragen entnehmen Sie bitte dem allgemeinen Informationsschreiben der Finanzverwaltung. Dieses Informationsschreiben finden Sie unter www.finanzamt.de (unter der Rubrik „Datenschutz“) oder erhalten Sie bei Ihrem Finanzamt.				
20					
21	Erläuterungen zur Fahrzeugeinzelbesteuerung				
22	Der entgeltliche innergemeinschaftliche Erwerb eines neuen Fahrzeugs durch eine Privatperson, eine nichtunternehmerisch tätige Personenvereinigung und einen Unternehmer, der das Fahrzeug für seinen privaten Bereich erwirbt, unterliegt der Umsatzsteuer (§ 1b UStG).				
23	Ein innergemeinschaftlicher Erwerb liegt vor, wenn das neue Fahrzeug bei einer Lieferung an den Abnehmer aus einem anderen EG-Mitgliedstaat in das Inland gelangt. Dabei kommt es nicht darauf an, ob der Lieferer oder der Abnehmer das Fahrzeug in das Inland befördert oder versendet hat. Für jedes erworbene neue Fahrzeug ist eine Umsatzsteuererklärung auszufüllen und eigenhändig zu unterschreiben.				
24	Fahrzeuge sind:				
25	1. motorbetriebene Landfahrzeuge mit einem Hubraum von mehr als 48 Kubikzentimetern oder einer Leistung von mehr als 7,2 Kilowatt,				
26	2. Wasserfahrzeuge mit einer Länge von mehr als 7,5 Metern,				
27	3. Luftfahrzeuge, deren Starthöchstmasse mehr als 1 550 Kilogramm beträgt.				
28	Als neu gilt:				
29	1. ein Landfahrzeug, das nicht mehr als 6 000 km zurückgelegt hat oder dessen erste Inbetriebnahme im Zeitpunkt des Erwerbs nicht mehr als sechs Monate zurückliegt,				
30	2. ein Wasserfahrzeug, das nicht mehr als 100 Betriebsstunden auf dem Wasser zurückgelegt hat oder dessen erste Inbetriebnahme im Zeitpunkt des Erwerbs nicht mehr als drei Monate zurückliegt,				
31	3. ein Luftfahrzeug, das nicht länger als 40 Betriebsstunden genutzt worden ist oder dessen erste Inbetriebnahme im Zeitpunkt des Erwerbs nicht mehr als drei Monate zurückliegt.				
32	Bemessungsgrundlage für den Erwerb ist das Entgelt . Dies ist grundsätzlich der in Rechnung gestellte Betrag. Zur Bemessungsgrundlage gehören auch Nebenkosten (z.B. Beförderungskosten und Provisionen), die der Lieferer dem Erwerber berechnet. Die vom Lieferer erteilte Rechnung ist der Umsatzsteuererklärung beizufügen. Bei Werten in fremder Währung ist die Bemessungsgrundlage nach dem Tageskurs umzurechnen, der am Tag des Erwerbs gilt. Der Tageskurs ist durch Bankmitteilung oder Kurszettel nachzuweisen. Die Umsatzsteuer auf den Erwerb ist bis zum 10. Tag nach dem Tag des Erwerbs anzumelden und zu entrichten (§ 18 Abs. 5a UStG in Verbindung mit § 13 Abs. 1 Nr. 7 UStG).				

Steuernummer: _____

B. Angaben zum innergemeinschaftlichen Erwerb eines neuen Fahrzeugs (§ 1b UStG)				
33	Fahrzeuglieferer			
34	Straße, Haus-Nr.			
35	PLZ, Ort	EU-Mitgliedstaat		
36	Bei dem innergemeinschaftlich erworbenen Fahrzeug handelt es sich um:			
37				
38	<input type="checkbox"/> ein motorbetriebenes Landfahrzeug	21	Tag des Erwerbs	
39	Hubraum in ccm	27	Leistung in kW	
24	Km-Stand im Zeitpunkt des Erwerbs		22	Tag der ersten Inbetriebnahme
40			23	Kraftfahrzeug-Identifizierungs-Nr. / amtl. Kennzeichen
41	<input type="checkbox"/> ein Wasserfahrzeug	31	Tag des Erwerbs	
34	Länge in m	36	Tag der ersten Inbetriebnahme	
42	Zahl der Betriebsstunden bis zum Erwerb		33	Schiffs-Identifikations-Nr. (IMO-Nr.) / amtl. Schiffs-Nr.
43			41	Tag des Erwerbs
44	<input type="checkbox"/> ein Luftfahrzeug	41	Tag des Erwerbs	
45	Starthöchstmasse in kg	42	Tag der ersten Inbetriebnahme	
46	Zahl der Betriebsstunden bis zum Erwerb		43	Baumusterbezeichnung / Werk-Nr. / Luftfahrzeug-Kennzeichen

C. Innergemeinschaftliche Erwerbe		Bemessungsgrundlage ohne Umsatzsteuer	Steuer	
		volle EUR	EUR	Ct
47	Steuerfreie innergemeinschaftliche Erwerbe			
48	nach § 4b UStG			
49	(bei Fahrzeugerwerben durch ausländische Mitglieder der ausländischen ständigen diplomatischen und berufskonsularischen Vertretungen) - bitte Anlage USt 1 B beifügen -			
50	Steuerpflichtige innergemeinschaftliche Erwerbe			
51	zum Steuersatz von 19 %	50	83	

- Vom Finanzamt auszufüllen -

Erledigt (Datum/Nz)

1. Speicherkonto einrichten (sofern noch nicht vorhanden) Grundkennbuchstabe UFE setzen _____

2. Geprüft ohne Beanstandung _____

mit Beanstandung - abweichende Festsetzung mit Vordruck USt 1 C/D durchführen _____

3. Verspätungszuschlag festsetzen

 Steuerbetrag _____ EUR

 Tag des Erwerbs _____

 Tag des Eingangs der Anmeldung _____

 Verspätungszuschlag nach § 152 Abs. 1 AO _____ EUR

 Festsetzung mit gesondertem Vordruck _____

 Verspätungszuschlag geändert auf _____ EUR (Blatt _____)

4. Datenerfassung/Bearbeitereingabe (ggf. über die Finanzkasse):

Steuernummer:	Progr.-Nr. 500			
Zeitraum ¹⁾	Abgabeart	Betrag (Euro/Cent)	Wert/Fälligkeit ²⁾	Buchungstext ³⁾
	110			
MPS				

1) Tag des Erwerbs (TTMMJJ)
2) Tag des Eingangs der Anmeldung (TTMMJJ)
3) 11 = erstmalige Anmeldung; 12 = berichtigte Anmeldung

5. Prüfung durch die Kassenaufsicht _____

6. Z. d. A.

Kontrollzahl und/oder Datenerfassungsvermerk

64 _____ Datum _____ Sachgebietsleiter/in _____ Bearbeiter/in